

# Schulden

Autor(en): **[s.n.]**

Objekttyp: **Article**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **103 (1977)**

Heft 9

PDF erstellt am: **23.03.2021**

Persistenter Link: <http://doi.org/10.5169/seals-605055>

## Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



## Kenntnisse

Es war an der Table d'hôte in Rom. Unter den Gästen war auch ein junges amerikanisches Ehepaar. Eine italienische Dame fragt die Amerikanerin:

«Lieben Sie Botticelli?»

«Nein... das heisst... ich habe ihn noch nie gekostet... ich verstehe nicht viel von Wein.»

«Aber, mein Kind», ruft der Gatte vorwurfsvoll, «Botticelli ist doch kein Wein. Botticelli ist ein Käse.»

Als diese Szene später in anderer Gesellschaft erzählt wird und die Zuhörer sich sehr darüber amüsieren, erhebt sich plötzlich eine Stimme:

«Ich bin froh, dass ich es endlich weiss. Ich sollte mich schämen, es zu gestehen, aber ich dachte immer, Botticelli sei ein Komponist.»

## Schulden

Eine kleine Stadt in Frankreich hatte zum Empfang eines hohen Herrn eine kostspielige Illumination veranstaltet. Ein Höfling meinte:

«Sie hat nur getan, was sie schuldig ist.»

Worauf ein anderer erwiderte:

«Ja, aber sie ist alles schuldig, was sie getan hat.»

## Guten Appetit

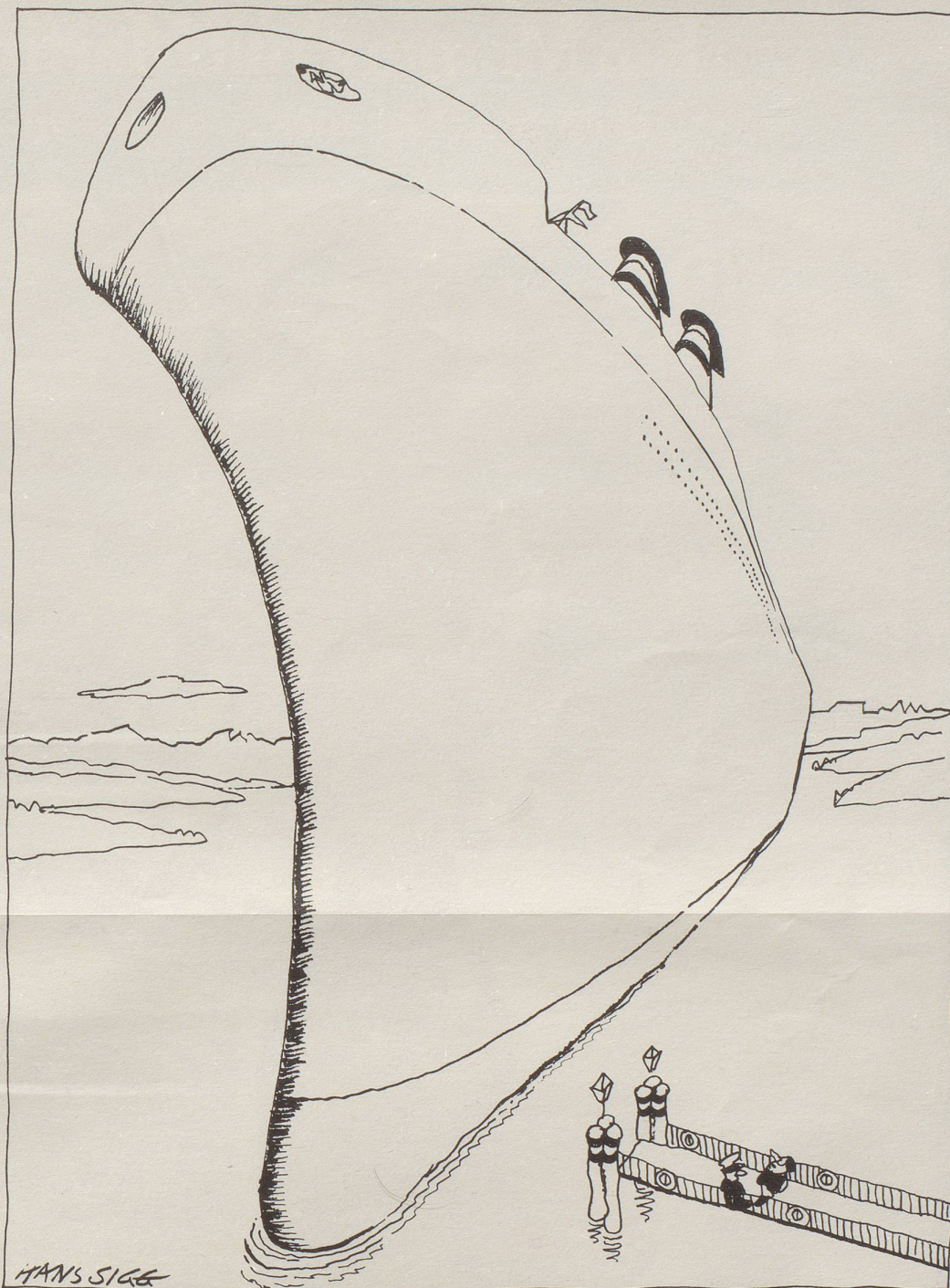
Mr. Green zahlt seiner Wirtin wöchentlich zehn Dollar Pension. Da er einen ausserordentlichen Appetit entwickelt, sagte die Wirtin:

«Es tut mir leid, Mr. Green, aber ich muss die Pension auf zwölf Dollar erhöhen.»

«O tun Sie das nicht, Mrs. Brown. Ich habe ja schon die grösste Mühe, aufzuessen, was Sie für zehn Dollar geben.»

## Ich ziehe

Heilkräuter chemischen Mitteln vor, zur Mund- und Zahnpflege. Trybol Kräuter-Mundwasser hat sich sehr gut bewährt: Ich bin fast nie mehr erkältet, seit ich oft mit Trybol gurgle.



«Diesen Luxusriesen konnte der Direktor unserer Dampfschiffahrtsgesellschaft in Genua zu einem Spottpreis einkaufen.»

## Nebelspalter

### Impressum

Redaktion:  
Franz Mächler  
9400 Rorschach  
Telefon 071/41 43 43

Der Nebelspalter erscheint jeden Dienstag

Einzelnummer Fr. 2.-

Der Nachdruck von Texten und Zeichnungen ist nur mit Zustimmung der Redaktion gestattet



Verlag, Druck und Administration:  
E. Löpfle-Benz AG, Graphische Anstalt  
9400 Rorschach  
Telefon 071/41 43 41/41 43 42

Abonnementspreise Schweiz:  
3 Monate Fr. 18.50,  
6 Monate Fr. 35.-, 12 Monate Fr. 62.-

Abonnementspreise Europa:  
6 Monate Fr. 50.-, 12 Monate Fr. 90.-

Abonnementspreise Uebersee:  
6 Monate Fr. 60.-, 12 Monate Fr. 110.-

Postcheck St.Gallen 90 - 326  
Abonnements nehmen alle Postbüros,  
Buchhandlungen und der Verlag in Rorschach  
entgegen. Telefon 071 41 43 43

### Inseraten-Annahme

Inseraten-Regie:  
Theo Walser-Heinz, Fachstr. 61, 8942 Oberrieden  
Telefon 01/720 15 66

Inseraten-Abteilung:  
Hans Schöbi, Signalstrasse 7, 9400 Rorschach  
Telefon 071/41 43 44  
und sämtliche Annoncen-Expeditionen

Insertionspreise:  
Nach Tarif 1977/1

Inseraten-Annahmeschluss  
ein- und zweifarbige Inserate:  
15 Tage vor Erscheinen  
vierfarbige Inserate:  
4 Wochen vor Erscheinen